

Pressemitteilung

Dresden, den 11.08.2024

September 2024 im ZENTRALWERK

immer montags

Jazzfanatics

Konzert

Foyer

21 Uhr (Einlass ab 20 Uhr)

Nachdem die in den Herzen der Fangemeinde schon seit Jahrzehnten einen festen Platz besitzen, sind sie räumlich nun seit längerem bei uns im Zentralwerk fest verortet. Ansonsten bleibt alles wie seit 1996: Es gibt den steady gig als einen Mix aus Mainstream, Bebop, Hardbop, Fusion und Funkjazz mit unglaublichen Arrangements, noch unglaublicheren Soli und den unglaublichsten Ansagen.

01.09.

Freiheit von Kopf bis Fuß

transdisziplinäre Konzertperformance

Henny-Brenner-Saal

18 Uhr Gesprächsrunde

19.30 Uhr Konzert und Live-Illustration

Der menschliche Körper ist in Vergangenheit und Gegenwart immer wieder zu einem Symbol für den Kampf um die persönliche Freiheit geworden. Mit der transdisziplinären Performance „Freiheit von Kopf bis Fuß“ wird dieses Symbol vom Ensemble El Perro Andaluz in Zusammenarbeit mit drei iranischen Künstlerinnen in einen ästhetischen Erfahrungsraum übersetzt.

Die Bilderserie „FRAU, LEBEN, FREIHEIT“ von Mahsa Momayezi verbindet sich mit der Uraufführung „Stiletto – Opera Nuova“ der Komponistin Fojan Gharibnejad und der Live-Kalligraphie von Nazanin Zandi zu einem Raum, in dem die (Wieder-)Gewinnung von Ausdrucksmöglichkeiten freiheitlicher Selbstbestimmung im Zentrum steht.

weitere Infos: <https://www.elperroandaluz.de/programme/freiheit-von-kopf-bis-fuss/>

03.09.**Grüne Höfe: Nachhaltigkeit im Zentralwerk**geführter Rundgang der VHS Dresden
Hof
18 Uhr

Während des Rundgangs werden im Hof des Zentralwerks die Orte erkundet, in denen im Rahmen des Projekts „Grüne Höfe“ zwischen 2021 und 2024 Klimaanpassungsmaßnahmen entstanden sind. Gründungsmitglieder und Urgesteine des Zentralwerks erklären, was heute unter den grünen Hügeln verborgen ist und wozu es dient. Sie erzählen, was Flächengeothermie ist und wie man Teile für solch eine Anlage selbst bauen kann.

08.09.**Tag des offenen Denkmals**Saalgebäude und Hof
11-18 Uhr

Das Außengelände und Teile der Gebäude sind geöffnet, es gibt Kaffee und Kuchen. Führungen wird es in diesem Jahr nicht geben. Wir verweisen stattdessen auf Angebote anderer Denkmale im Stadtteil und auf bevorstehende Termine zu thematischen Führungen im Zentralwerk.

10.09.**Das Neue Wunschkonzert: „Magical Mystery Tour – Lieder meines fröhlichen Neustarts“**Konzertreihe
Kleiner Saal
20 Uhr

Dazu muss man nicht mehr viel sagen: Das neue Wunschkonzert mit Thomas Eisen, Benny Rietz, fabelhaften Gästen und außerordentlichen Musiker*innen begeistert das Publikum immer wieder aufs Neue! Im September lautet das Thema: „Magical Mystery Tour – Lieder meines fröhlichen Neustarts“.

Es werden musikalische Wünsche erfüllt, abzuliefern bis 01.09. an NWKSongliste@web.de

Tickets (18/12 EUR) unter <https://zentralwerk.sumupstore.com/>, ggf. Restkarten an der AK

15.09.**KlangBrücken zwischen den Menschen**Konzert im Rahmen der interkulturellen Tage
Henny-Brenner-Saal
17 Uhr

Das Paradiesorchester gibt wieder zusammen mit der Kolibri-Band ein Konzert im Rahmen der Interkulturellen Tage. Stellt Euch vor, es gibt keine Grenzen – Musik verbindet! All you need is Love. Diesem Motto getreu versammeln sich auf der Bühne Musizierende mit und ohne Flucht- oder Migrationserfahrungen. Lieder in Arabisch, Farsi, Ukrainisch, Griechisch, Französisch und anderen Sprachen werben für Frieden zwischen den Menschen. Orchesterklänge bringen die Herzen zum Tanzen. Und manchmal können alle mitsingen...

Eintritt frei, Spenden erbeten! Paradiesisch musizieren ist ein transkulturelles Projekt der Evangelischen Hochschule Dresden.

15.09.**Move It!-Preisträgertour: Starless Dreams**Kino
Kleiner Saal
19.30 Uhr

Das Move It! Filmfestival für Menschenrechte geht auf Tour. Anlässlich des 20-jährigen Festivaljubiläums gibt es ausgewählte Preisträgerfilme in verschiedenen Stadtteilen Dresdens. In der Pieschener Ausgabe ist die Doku „Starless Dreams“ (Iran, 2016) von Mehrdad Oskouei zu sehen. Der Film folgt einer Gruppe unter 18-jähriger Mädchen, die aus verschiedenen Gründen in Obhut genommen werden – von Drogenhandel bis hin zu Taschendiebstahl und Totschlag. Nach und nach erfahren wir, was sie dorthin geführt hat. Obwohl sie von ihrem Leben in der Haft gelangweilt sind, haben sie dennoch Angst davor, was ihnen passieren könnte, wenn sie draußen sind. Wenn das neue Jahr näher rückt, hoffen sie alle, es mit ihren Familien zu feiern.

Die Veranstaltung ist gleichzeitig Finissage der Ausstellung „FRAU, LEBEN, FREIHEIT“ von Mahsa Momayezi (s.u.)

17.09.**ZentralVokal: Süd**A-cappella-Konzertreihe
Henny-Brenner-Saal
19.30 Uhr

Das vierte Konzert der Reihe steht unter der Leitung von Hans-Christoph Rademann. Als Himmelsrichtung der Wärme und als Sehnsuchtsort vieler Urlauber, meint man ein klares Bild zum Thema SÜD zu haben. Doch auch hier zeigen sich zahlreiche musikalische Auslegungsmöglichkeiten und ein großer kreativer Spielraum. Dabei darf ein Blick auf die alten italienischen Meister und deren Inspiration auf deutsche Komponisten wie Heinrich Schütz nicht fehlen.

Im angenehmen Ambiente des Zentralwerks erwartet das Publikum ein Abend, der für jeden Geschmack und beinahe alle Sinne etwas bereithält.

Mit Werken von
Heinrich Schütz, 1585-1672
Giovanni Pierluigi Da Palestrina, 1525-1594
Javier Busto, *1949
Josquin Desprez, 1450/1455-1521
und anderen.

Tickets 15/12/9/5 EUR unter office@dresdner-kammerchor.de, Tel. +49 (0)351 80 44 100 und reservix.de

20. bis 22.09.

Datenspuren 2024

Symposium des Chaos Computer Clubs Dresden

Der Nachrichtenticker überschlägt sich wieder einmal mit Hiobsbotschaften. Die Galaxie scheint in den letzten 20 Jahren, in denen sich das Raumhabitat C3D2 in der Umlaufbahn um den Planeten Erde befindet, immer weiter aus den Fugen geraten zu sein. Aus dessen Raum kurz über der Ladeluke dringen zu später Stunde angeregte Diskussionen zur aktuellen netzpolitischen Lage. Einige Chaotonaut*innen sitzen im Rechenzentrum der Raumstation vor ihren Laptops und unterhalten sich, während mal wieder eine Tiefkühlpizza im Ofen pyrolysiert: Irgendjemand hat an die Wand im Gang zur Kommandobrücke in großen Lettern „Was nun?“ gesprüht.

Antworten zur Lage von Technik und Gesellschaft gibt es bei der diesjährigen Ausgabe der Daten-spuren, mehr Info unter <https://datenspuren.de/2024/>

25. bis 29.09.

Literatur JETZT!

Literaturfestival

In diesem Jahr unter anderem mit Mariana Leky, Nele Pollatschek, Jakob Hein, Daniel Schreiber, Sophia Fritz, Hengameh Yaghoobifarah, Robert Stadlober, Peter Stamm, mit dem Lyrik-Parcours, der „Pop und Poesie-Show“, dem Kinderprogramm Literatur FETZT! und ordentlich Party!

Das komplette Programm en detail gibt es unter <https://literatur-jetzt.de/shows/>

Tickets unter <https://literatur-jetzt.reservix.de/events>

Ausstellungen:

01.09. bis 15.09.

Mahsa Momayezi: FRAU, LEBEN, FREIHEIT

Henny-Brenner-Saal

geöffnet zu den Veranstaltungen im Saal

Im Frühjahr 2016 formierte sich im Iran ein ziviler und friedlicher Protest gegen die Hijab-Pflicht, zu dem Masih Alinejad, eine iranische Journalistin und politische Aktivistin, aufgerufen hatte. Jeden Mittwoch trugen Frauen ein weißes Kopftuch, um ihren Widerstand gegen diese Kleiderordnung zu zeigen. Diese Bewegung wurde »Weiße Mittwoche« genannt. Am Mittwoch, dem 27. Dezember 2017, nahm Vida Movahed in Teheran ihr weißes Kopftuch ab, um gegen die Hijab-Pflicht im Iran zu protestieren. Sie wurde sofort verhaftet. Ihr Bild als »Das Mädchen von der Enghelab-Straße« wurde jedoch zu einem Symbol für die kommenden Proteste. Ihre Aktion wurde mehrmals wiederholt, und jedes Mal wurden diese stillen, friedlichen Proteste mit Gewalt, Repression und ungerechten Gerichten und Strafen beantwortet. Mahsa Momayezi hat mit ihrer Fotoserie von 2018 versucht, den Schmerz, den Druck, die Wut, den Kampf, die Taubheit und andere Gefühle zu bebildern, die iranische Frauen aufgrund der Hijab-Pflicht und des patriarchalischen Systems erfahren haben.

immer dienstags:

Dienstags im Foyer – offenes Treffen

Foyer

jeden Dienstag | 19 bis 22 Uhr

Was macht eigentlich der Zentralwerk e.V.? Wer ist dabei, wie kann ich mich beteiligen, was für Projekte stehen an oder wie können Impulse eingebracht werden? Fragen, die uns umtreiben, Antworten, die gemeinsam gefunden werden – dafür bedarf es einen kommunikativen Raum und Rahmen, der mit den 'Offenen Vereinsabenden' im Foyer ermöglicht werden soll. Alle interessierten Menschen sind herzlich willkommen!

immer mittwochs:

Und jetzt alle im Chor!

Chorsingen im Zentralwerk

Zentralwerk / Kabinett

jeden Mittwoch 19.00 bis 20.30 Uhr, Eingang Riesaer Str. 32 links

Wir erkunden Stimme und Körper anhand von mehrstimmigen traditionellen Liedern, Gesangsimprovisationen und Bewegungsexperimenten. Bringt gern eure eigenen Lieder mit. Der Einstieg ist jederzeit möglich, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Um Spenden wird gebeten.

Gefördert durch den Stadtteilfonds Pieschen und Mickten aus Mitteln des Stadtteilbeirats Pieschen

Das Projekt wird durch das Amt für Kultur und Denkmalschutz der Landeshauptstadt Dresden gefördert.

gefördert durch
die Landeshauptstadt
Dresden



Dresden.
Dresdner